

Vorwort des Bürgermeisters....._03
Gebühren und Hebesätze_04
Informationen aus dem Gemeindeamt_05
Feuerwehr Übersaxen_06
Kindergarten_08
Dorfbücherei....._11
Funkenzunft Übersaxen_12
Verein für Freizeit und Erholung_13
Üvent Entertainment_14
BG Breuß_15
Wintersportverein Übersaxen_16
Krankenpflegeverein....._18
FC Übersaxen....._20
Konsumverein Übersaxen....._23
Europaschutzgebiet Übersaxen-Satteins_24
Musikverein Übersaxen....._26
Mountainbiker Julius Scherrer_29
Obst und Gartenbauverein_30
First Responder_31
Volksschule Übersaxen_32
Pfarre_33
Offene Jugendarbeit_35
Kirchenchor_36
Mittagsbetreuung_37
Historisches Archiv....._38

Impressum:

Übersaxner Gemeinde-Info
Gemeindeamt Übersaxen
Dorfstraße 2, 6834 Übersaxen
Email: gemeinde@uebersaxen.at
Titelbild: Cornelia Engler, Aufnahme vom 20.11.2021
Für den Inhalt verantwortlich:
Seite 2-5, 38-40 für das Gemeindeamt
Bgm. Rainer Duelli und Cornelia Engler
Restliche Seiten, die jeweiligen
Vereine und Organisationen

Liebe Übersaxnerinnen! Liebe Übersaxner!

Das Corona-Virus hält uns nach wie vor in ihrem Bann. Unsere Vereine und Institutionen versuchen auch in dieser Ausnahmesituation eine gewisse Normalität zu ermöglichen. In diesem Jahresrückblick informieren unsere Vereine über ihre Aktivitäten im Jahr 2021. Ich bedanke mich bei allen Funktionären, Betreuern und Aktiven, dass sie auch in dieser turbulenten Zeit für sich und die Bevölkerung ehrenamtlich arbeiten. ÜbersaxnerInnen sind aber auch in vielen anderen Bereichen erfolgreich: als Radsportler, als Preisträger oder sogar als Lebensretter. Herzliche Gratulation!



Das Gemeindeamt bleibt geschlossen
vom **24. Dezember 2021**
bis **7. Jänner 2022**

Was im Sommer durch die Impfmöglichkeit bereits als besiegt galt, ist zu uns zurückgekommen. Das Coronavirus beutelt wieder unser Gesundheitssystem mit extremer Wucht. Leider konnte die gewünschte Herdenimmunität nicht erreicht werden, da sich ca.



1/3 der Bevölkerung, aus welchen Grund auch immer, nicht impfen lässt. Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass impfen wirkt. Zwar nicht 100% (Gibt es überhaupt ein Medikament oder Impfstoff mit 100% Wirkung?). Jedoch mit hoher Wahrscheinlichkeit, dass man sehr gut geschützt ist.

Wir alle sitzen in einem Boot und es wäre schön, wenn wir alle Zusammen versuchen diesen verrückten Virus ein Schnippchen zu schlagen.

Lassen sie sich impfen: Um für unsere Familien, unsere Freunde, unseren Kindern und Jugendlichen, unserem Gesundheitssystem, unserer Gesellschaft und unserer Gemeinde wieder eine Zukunft ohne Einschränkungen zu ermöglichen.

Im Namen der Mitarbeiterinnen, den Vereinen und den verschiedensten Institutionen der Gemeinde wünsche Ihnen allen frohe Weihnachten ein gesundes und glückliches Jahr 2022.

Rainer Duelli
Bürgermeister

Festsetzung der Gebühren und Hebesätze für das Jahr 2022

Die Gemeindevertretung von Übersaxen hat folgende Steuerhebesätze und Gebühren für das Jahr 2022 beschlossen.

Steuern:

Grundsteuer A.....	500%
Grundsteuer B.....	500%
Gästetaxe pro Nacht.....	€1,00
Hundesteuer pro Hund	€82,00

Wassergebühren

Beitragssatz für Anschlussgebühr	€32,00
Wasserbezugsgebühr pro m ³	€1,45
Wasserzählergebühr monatlich	€3,00
Mindestabnahme pro Jahr 50 m ³	

Kanalgebühren

Beitragssatz	€ 50,00
Kanalgebühr pro m ³	€2,85
Mindestabnahme pro Jahr 50 m ³	

Friedhofsgebühren

Reihengrab für 20 Jahre	€343,00
Familiengrab für 20 Jahre	€795,00
Verlängerungsgebühr pro Jahr	€22,00
Leichenhallengebühr pro Tag.....	€15,00
Urnenbestattung (Grabarbeiten).....	€ 115,00
Die Grabkosten für den Bagger werden nach Aufwand verrechnet.	

Müllgebühren

Grundgebühr 1 Personenhaushalt.....	€ 21,00
Grundgebühr 2 Personenhaushalt	€42,00
Grundgebühr 3 + Mehrpersonenhh.....	€48,00
Grundgebühr f. Ferienhäuser/sonst. Haushalte	€48,00
60 lt. Kübel	€5,70
120 lt. Kübel	€ 11,40
240 lt. Kübel	€ 22,80
Sack 40 lt.	€ 3,80
Sack 20 lt.	€ 1,90
Biomüllsack 8 lt.....	€0,90
Biomüllsack 15 lt.	€1,50
Sperrgutmarken.....	€12,00
Altpapierförderungsbeitrag	€0,04

ASZ-Gebühren

Sperrmüll pro 2 kg (Verrechnungseinheit) €	0,55
Altholz pro 2 kg (Verrechnungseinheit)..... €	0,35
Garten und Parkabfälle Rasen-, Grün-, Baumschnitt) pro 60 lt.	€ 1,10
Bauschutt gemischt pro 2 kg.....	€0,30
pro angefangener 10 lt.	€ 0,70
Bauschutt mineralisch pro 2 kg.....	€0,20
pro angefangener 10 lt.	€1,50
Asbestzementabfälle pro kg	€ 0,35
pro angefangener 10 lt.	€1,30
PKW-Reifen	€4,00
LKW-Reifen.....	€32,00
Flachglasabfälle (Fensterglas).....	€0,50
Mineralwolle pro 60 lt.....	€4,00

Alle Gebühren sind inkl. MwSt. angegeben.

Erstes gemeindeeigenes Fahrzeug!

Endlich ist unser, Anfang des Jahres bestellter, Gemeinde-Pick-up im Einsatz!

Zur Bewältigung der vielfältigen Aufgaben von Arno Fritsch, unserem Wassermeister und Bauhofmitarbeiter, hat die Gemeinde ihr erstes Gemeindefahrzeug angeschafft.

Wir wünschen gute und unfallfreie Fahrt!



Cornelia Engler

Essen-auf-Rädern:

Seit einem Jahr können wir nun dienstags und donnerstags Essen-auf-Rädern für Personen anbieten, die aufgrund einer Erkrankung oder eines Gebrechens kein ausgewogenes Mittagessen mehr zubereiten können.

Die Mahlzeiten bestehen aus einer Vorspeise (Suppe), Hauptspeise mit Beilage (Gemüse oder Salat) und einer Nachspeise, die direkt von unseren Zulieferern nach Hau-

se gebracht wird.

Großer Wert wird auf eine frische, ausgewogene und jahreszeitliche Menüzusammenstellung gelegt.

Im Preis von 8,70 Euro sind das Menü und die Zustellung enthalten. Das gelieferte Essen wird monatlich im Nachhinein verrechnet.

Gerne nehmen wir Neuanmeldungen entgegen!

Bitte telefonisch unter: 05522/41311 oder per mail: gemeinde@uebersaxen.at

Meldeamt:

Einwohner mit Stichtag 19.11.2021:

Gesamt 644 Personen
 davon weiblich 310 Personen
 davon männlich 334 Personen
 davon Nebenwohnsitze ... 26 Personen
 Ebenso 56 Ferienwohnungen inkl. Ferienhäuser.

Personenstandsfälle

(per 19.11.2021):
 5 Geburten und
 3 Sterbefälle



Neuer Rauchfangkehrer

Werner Oblasser ging mit 30. Juni 2021 in den wohlverdienten Ruhestand.

Ich, Tobias Lässer, übernehme seinen Aufgabenbereich für die Gemeinden Rankweil, Übersaxen und Laterns.

Rauchfangkehrermeister
 Bildstein 110
 6900 Möggers
 Mobil: +43 (0)680/1183554
 Mail: tobias@rauchfangkehrer-laesser.at



Feuerwehr Übersaxen

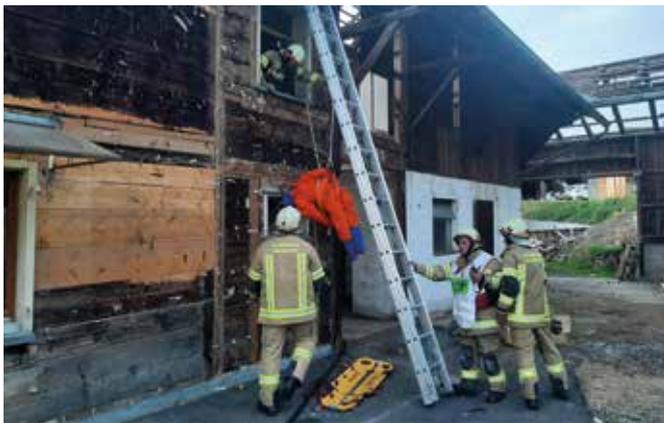


Das Jahr 2021 begann für die Feuerwehr Übersaxen recht ungewöhnlich.

Die Jahreshauptversammlung, das gemeinsame Üben für den Ernstfall, das gesellige Beisammensein, die Kameradschaft – auf alles musste aufgrund der Corona-Pandemie verzichtet werden. Die volle Einsatzfähigkeit konnte jedoch jederzeit gewährleistet werden.

Im **Jahr 2021** musste die Feuerwehr Übersaxen zu **2 technischen-** und **2 Brandeinsätzen** ausrücken:

- Übersaxen Latusstraße Richtung Skilift – Baum verlegt die Straße
- Übersaxnerstraße Höhe Bushaltestelle Rainberg – PKW von Fahrbahn abgekommen
- Übersaxen Ortsgebiet, Feuerschein sichtbar – Abklärung
- Übersaxnerstraße - Rauchentwicklung durch die Batterie im Motorraum eines PKW



Übung - Abbruchobjekt Wolfgang Rigo

Erst im Mai durften wir mit unseren Proben/Übungen beginnen. Anfangs wurden die Übungen in Kleingruppen abgehalten. Ab Herbst konnten wir wieder die gewohnten Gesamtproben durchführen. Nichtsdestotrotz



Heißübungsanlage für Atemschutzträger in Vaduz

investierten die Übersaxner Feuerwehrmänner- und frauen zahlreiche Freizeitstunden in Aus- und Weiterbildung um für Einsätze in Übersaxen und Umgebung bestens gerüstet zu sein. Zusätzlich wurden mehrere Kurse im Feuerwehrausbildungszentrum in Feldkirch besucht. Um das Können zu vertiefen, absolvierten wieder einige Atemschutzträger einen Ausbildungstag in der Heißübungsanlage in Vaduz. Dort wurden unter sehr realitätsnahen Bedingungen verschiedenen Brandszenarien durchgeführt.

Nach einer langen, coronabedingten Wettkampfpause konnten im September nun endlich die Qualifikationsbewerbe der nationalen und internationalen Feuerwehrleistungsbewerbe im Möslestadion in Götzis durchgeführt werden. Dies war zeitgleich auch der einzige Wettkampfbewerb, der in diesem Jahr veranstaltet wurde. Etwa 20 Bewerbungsgruppen kämpften um die **Qualifikation für den Bundesbewerb**, der im August 2022 in St. Pölten stattfinden wird. Das schweißtreibende Training über den ganzen Sommer hat sich gelohnt. Die Wettkampfgruppe 1 konnte sehr gute Läufe abliefern und sich somit für den Bundesbewerb in St. Pölten qualifizieren.

Im Rahmen des **Übersaxner Ferienprogrammes** konnte für die Kinder wieder der sehr beliebte Nachmittag bei der Feuerwehr durchgeführt werden. Dabei kamen Spiel, Spaß und Action nicht zu kurz. Den Kindern wurden die Aufgaben der Feuerwehr spielerisch etwas nähergebracht. Zum Abschluss durfte das Fahren mit dem Feuerwehrauto natürlich nicht fehlen.

Die alle 2 Jahre stattfindende **Feuerlöscher-Überprüfung** wurde in Zusammenarbeit mit dem „Brandschutzteam Vorarlberg“ im Gerätehaus durchgeführt. Es konnten ca. 100 tragbare Feuerlöscher überprüft werden. Allfällige Fragen zum Thema Feuerlöscher, Verhalten im Brandfall und Rauchwarnmelder wurden vom Brandschutzteam Vorarlberg sowie den anwesenden Feuerwehrkameraden gerne beantwortet. Um das „**Miteinander**“ der Wehrkameraden- und kameradinnen zu stärken, stand eine Besichtigung der Mohrenbrauerei in Dornbirn inkl. einer Bierverkostung auf dem Programm unseres Kameradschaftsabends.



ÖFAST – Österreichischer-Feuerwehr-Atemschutz-Test



Einsatz - Übersaxnerstraße Höhe Bushaltestelle Rainberg - PKW von Fahrbahn abgekommen

Nach einem guten Abendessen im Gasthaus Bierlokal ließen wir den Abend bei gemütlichem Beisammensein ausklingen.

Zum **Jahresabschluss** wurde das Feuerwehrhaus wieder einer Grundreinigung unterzogen. Neben der Reinigung wurden auch gleichzeitig sämtliche Gerätschaften überprüft und auf Vordermann gebracht. Auch die Feuerwehrfahrzeuge erstrahlen nun wieder in neuem Glanz.

Unsere Kontaktdaten:

Feuerwehr Übersaxen

Dorfstraße 17, 6834 Übersaxen

Kommandant:

Fritsch Matthias

Mobil: +43 664 2423235

E-Mail: feuerwehr.uebersaxen@aon.at



Jahresrückblick Kindergarten

Auch dieses Jahr blicken wir erneut auf ein Corona bedingt turbulentes, aber auch erlebnisreiches Kindergartenjahr voller unvergesslicher Momente zurück. Während sich zu Beginn des neuen Jahres unser Kindergarten im Lockdown befand und lediglich ein Notbetrieb für die Kinder mit dringendem Betreuungsbedarf stattfinden durfte, schafften wir es aber noch rechtzeitig, pünktlich nach den Semesterferien, mit unseren 19 „Waldwichtel-Kindern“ den **Fasching** am Faschingsdienstag zu feiern.



Auf Grund der anhaltenden Corona-Situation fand in diesem Jahr der traditionelle Funken und das damit verbundene Gestalten der Funkenhexe leider nicht statt. Um den Kindern trotzdem das Erleben des **Funken-Brauchtums** zu ermöglichen, beschlossen wir kurzerhand, einen kleinen Funken mit den Kindern aufzubauen und gemeinsam den Winter auszutreiben. Schon im Vorfeld wurden die Baukünste in der Bauecke erprobt, es fanden Gespräche statt und die Kinder bastelten fleißig an ihren (Corona-)Hexen. Denn nicht nur dem

Winter sollte der Garaus gemacht werden, sondern auch dem Corona Virus. Schließlich war es dann soweit: Gemeinsam mit Kindergarten-Papa und Funkenzunftmitglied Arno und der Volksschule feierten wir das Abbrennen des Kinder-Funkens auf dem Dorfplatz. Ein weiteres, ganz besonderes Highlight in diesem Kindergartenjahr war die Osterzeit.

Hier stand der Osterhase ganz im Mittelpunkt unseres Kindergartenjahres. Er begegnete uns bei verschiedenen Liedern, Gedichten, Spielen, Geschichten, Tänzen und vielem mehr.

Natürlich gestalteten wir mit den Kindern auch Osterneuste, die in diesem Jahr ganz besonders ausfielen. Die Kinder durften nämlich ihre eigenen Hasen-Rucksäcke nähen. Die Kinder lernten aber nicht nur den Osterhasen kennen, sondern erfuhren ganz viel Sachwissen über die Familie der Hasen. Da staunten unsere Waldwichtel-Kinder nicht schlecht, als eines Morgens zwei neue Gesichter mit langen Ohren im Kindergarten auf sie warteten. Ganz im Sinne unseres Osterthemas starteten wir nämlich unser vierwöchiges **Hasen-Projekt** und gaben zwei kleinen Kaninchen aus dem Tierheim ein neues, vorübergehendes Zuhause bei uns im Kindergarten. Gemeinsam mit den Kindern bauten wir das Hasengehege zusammen und füllten es mit Stroh und Heu. Die beiden Häschen erhielten nach den ersten Tagen bei uns im Kindergarten und zahlreichen Namensvorschlägen der Kinder bei einer spannenden Auslosung



ihre Namen: **Klopfer und Henriette.**

Bei der täglichen Hasen-Pflege konnten die Kinder ihr angeeignetes Wissen unter Beweis stellen.

Wir genossen unsere beiden Kaninchen bis zu den Osterferien und brachten sie dann zu Günther und Ingrid Breuß, wo sie ihr endgültiges Zuhause bekommen haben. Für die Kinder war dieses Projekt ein ganz besonderes Erlebnis und ermöglichte ein überaus naturnahes und praxisorientiertes Lernen und Erfahren voller Aufregung und Freude.

Mitte Juni durften unsere Waldwichtel-Kinder gleich zwei tolle und erlebnisreiche **Waldwochen** genießen.



Die Waldwoche ist jedes Jahr ein besonderes Highlight bei uns im Kindergarten Übersaxen. Es ist eine Zeit, in der wir uns ganz auf die Natur einlassen und sie mit allen Sinnen wahrnehmen und erleben. Die erste Waldwoche verbrachten wir, wie auch schon die Jahre zuvor, bei unserem traditionellen und heiß geliebten Wald-

wochenplatz ganz in der Nähe vom Funkenplatz. Die zweite Waldwoche führte uns dann zu unserem „neuen“ Kindergarten-Waldplatz.

Ein besonderes Highlight war der Besuch unserer zwei Kindergarten-Papas Arno und Andreas, die den Kindern die Aufgaben eines Jägers näher brachten. Auch der Besuch von Kindi-Papa David und Kindi-Mama Patricia, die im Namen des OGV-Übersaxen mit den Kindern das **Projekt „Garta-Kübile“** durchführten, war ein ganz besonderes Erlebnis für die Kinder.

Ein großes Highlight war das **Übernachten mit unseren Großgrüplern im Kindergarten.** Als gebührenden Abschluss einer ganz besonderen Kindergartenzeit durften alle Großgrüpler in der vorletzten Kindergartenwoche eine Nacht, mit abenteuerlichem Überraschungsprogramm, im Kindergarten verbringen.





Kindergartenbeginn im Herbst 2021

Nach den Sommerferien öffnete der Kindergarten wieder seine Pforten, und es freuten sich **15 „Waldmäuse“** darauf ins neue Kindergartenjahr zu starten. Neben Sandra Nachbaur-Kathan, Sarah Kogler und Claudia Schörgenhofer durften wir **Martina Grabher** neu bei uns im Kindergarten team willkommen heißen. Unser diesjähriges Kindergartenjahr steht ganz unter dem Thema **„15 Mäuse im Märchenwald“**.

Neben unseren abenteuerlichen Waldvormittagen lernen wir in diesem Kindergartenjahr viele verschiedene Märchen kennen, die uns während des ganzen Jahres begleiten.

Mit unseren Waldmäuse-Kindern haben wir schon einiges erlebt: Wir haben uns gut in der Gruppe eingewöhnt, haben uns, während Erntedank, intensiv mit dem Bilderbuch „Frederik“ auseinandergesetzt und lernten Sankt Martin und das Sterntalerkind und ihre guten Taten kennen. Leider konnten wir heuer auf Grund der Corona-Situation kein großes Martinsfest, wie wir es aus den letzten Jahren kennen, feiern. Stattdessen verbrachten wir mit den Kindern einen aufregenden Abend mit spannendem Programm im Kindergarten und freuten uns dann über den gemeinsamen Laternenumzug mit unseren „Mäuse-Familien“.

Der liebe Nikolaus und sein Knecht Ruprecht durften uns heuer erfreulicherweise wieder besuchen. In diesem Jahr fand unsere **Nikolausfeier im Wald** bei unserem Kindergartenplatz statt.

In den Wochen vor Weihnachten stand das Märchen „Hänsel und Gretel“ ganz im Mittelpunkt unseres Kindergarten geschehens. Das Lebkuchenhaus stand hierbei symbolisch für die Adventzeit und begleitete uns beim täglichen Adventritual, im Freispiel und bei verschiedenen geleiteten Aktivitäten. Gemeinsam bereiteten wir uns auf Weihnachten vor und genossen miteinander eine ganz besinnliche und ruhige Zeit.

Ein aufregendes und zugleich außergewöhnliches Jahr neigt sich dem Ende zu.

Wir sind unglaublich stolz, dass wir gemeinsam durch eine Zeit voller schöner Erinnerungen gegangen sind, aber auch gemeinsam eine sehr ungewisse und herausfordernde Zeit, auf Grund des Coronavirus, gemeistert haben.

Wir möchten uns ganz herzlich bei unseren Kindergartenkindern und deren Eltern für dieses Jahr **bedanken**. Unser Dank gilt ebenfalls allen, die uns bei unserer Arbeit mit den Kindern unterstützt haben.

Sandra, Sarah, Claudia und Martina

Dorfbücherei

Auch 2021 begann mit den Corona bedingten Einschränkungen, was dazu führte, dass unsere Bücherei wieder für einige Zeit geschlossen war. Sobald es die Umstände zugelassen haben, starteten wir mit unseren jährlichen Veranstaltungen.

Spieleralley

Anlässlich der Umweltwoche im Mai konnten unserer LeserInnen an einer Spieleralley teilnehmen. Es wurden landesweit von den Bibliotheken und Spielotheken Preise vergeben. Aus Übersaxen konnte Caroline Breuß einen Preis entgegennehmen.



Ferienfaxn

Im Rahmen dieser Aktion führten Sigrid Maier und Sigrid Duelli einen „Spiele-Vormittag“ im Juli durch. 12 Kinder nahmen mit viel Begeisterung daran teil. Unser zweiter Ferienfaxn-Beitrag war „Superfood für die Schuljause“, professionell vermittelt von Annelies Scherrrer.

Sommerlesen

Ein erfolgreiches und gemeinsames Projekt der Bibliotheken in Vorarlberg. Dabei geht es darum, während den Sommerferien möglichst viele Bücher zu lesen und Stempel zu sammeln um im September an der Verlosung teilzunehmen. Den



Gewinnern dieser Aktion, Wilma Breuß, Neo Kaufmann und Daniel Welte, wünschen wir viel Freude mit dem Büchergutschein!

Spielenachmittag



Ab Oktober haben wir die Volksschulkinder wieder zum beliebten Spielenachmittag unter dem Motto: „Spielen, bluffen, zocken, raten, staunen ...Spielen macht Spaß!“ eingeladen.

„Österreich liest“ – das größte Literaturfestival des Landes

Zu dieser bundesweiten Aktion im Oktober veranstalteten wir die Kinder-Mitmachlesung „Mein Freund Teddy Eddy“ mit der Autorin Ingrid Hofer.

Ende letzten Jahres gab es in unserem Team leider eine Veränderung.

Monika Breuß hat nach 16 Jahren und Birgit Huber nach 10 Jahren tatkräftiger Mitarbeit unser Büchereiteam verlassen. Wir bedanken uns herzlich für ihr langjähriges Engagement.

Im September übergab Sigrid Duelli die Büchereileitung an Brigitte Enderle.

Wir sagen Danke für ihren tollen Einsatz und freuen uns über ihre weitere Mitarbeit im Büchereiteam.



Ein **herzliches DANKE** allen LeserInnen, sowie den Besuchern unserer Veranstaltungen. Wir freuen uns, euch auch 2022 wieder während den Öffnungszeiten oder bei einer unserer Aktivitäten begrüßen zu dürfen!

E-Mail:
dorfbuecherei@uebersaxen.at
Telefon: 05522/41311-27



Funkenzunft Übersaxen

Die **43. Jahreshauptversammlung** der FZ-Übersaxen fand am 26. Mai 2021 im Gasthaus Konsum in Göfis statt.

Alexander Breuß feierte seine **20-jährige Mitgliedschaft** und **Roland Lins** durfte auf ganze **30 Jahre** zurückblicken. Wir möchten auf diesem Weg unseren beiden Jubilaren nochmals herzlich gratulieren und freuen uns noch auf viele Jahre!

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie mussten wir unser Vereinsleben auf ein Minimum beschränken.

Der Funken 2021 musste aufgrund der behördlichen Vorgaben abgesagt werden. Auch war das Traktorentreffen so wie wir es kennen quasi nicht ausführbar.

In der Sommerpause ist die Funkenzunft geschlossen, zum alljährlichen **Schwenden auf die Alpe Portla** ausgerückt. Nach einem anstrengenden Tag wurden wir am Abend von Hirt Martin bestens mit Speis und Trank versorgt!

Auch die für die Gemeinde wichtige Papiersammlung konnten wir trotz der gegebenen Auflagen durchführen.

So haben wir **4 große Papiersammlungen** und **8 Papierabgaben** bei der Funkenhütte organisiert.

Besonders freut es uns bekannt zu geben, dass wir nach Wunsch der Gemeinde die Papiersammlung auch weiterhin durchführen werden.

Der Funken am 05.03.2022 und das Traktorentreffen am 10.09.2022 sind bereits in Planung und wir freuen uns, euch bei uns wieder begrüßen zu dürfen!

Die Funkenzunft Übersaxen ist ein sehr aktiver Verein in dem jedes Mitglied mit anpacken muss und darf! Interessierte können sich beim **Obm. Daniel Lins unter 0676 / 30 32 065** gerne informieren.



Verein für Freizeit und Erholung

Auch im **Vereinsjahr 2021** konnte coronabedingt keine Jahreshauptversammlung stattfinden. Wichtige vereinsbezogene Angelegenheiten wurden im Rahmen einer vorbereitenden (14. Juli) und einer erweiterten Vorstandssitzungen (24. August) besprochen. Besonderes Augenmerk wurde dieses Jahr auf Schutzmaßnahmen des Natura-2000-Gebiets „Übersaxen-Satteins“ gelegt. Bei einer Begehung der Niedermoore im Bereich Stricha mit der Gebietsbetreuerin DI Romana Steinparzer wurden die Situation beurteilt und künftige Maßnahmen zum Schutz des Gebietes beschlossen.



Durch eine Verlegung des Wanderweges sollen Wanderer gelenkt und so Trittschäden reduziert werden. Durch die Anbringung von Fahrverbotstafeln für Radfahrer soll zudem auf die Schutzbedürftigkeit dieses sensiblen Ökosystems hingewiesen werden. Nach der verlängerten Winterpause (Corona, Wettersituation) wurde die Wassertrete Ende Mai eröffnet. In diesem Zusammenhang danken wir herzlich Arnold Vith von der FFW Übersaxen. Durch Starkregen und damit verbundenem Hochwasser



hat sich der Bach beim Wanderweg im Bereich Baschg stark eingetieft. Ein erhöhtes Absturz- und Verletzungsrisiko für Wanderer hat die Gemeinde dazu veranlasst den Weg zu sperren. Eine Beurteilung der Situation vor Ort kam zum Ergebnis, dass das Problem nur mit großem Aufwand gelöst werden kann. Verschiedene Möglichkeiten werden demnächst diskutiert. Eine vernünftige Wiederherstellung des Wanderweges ist für das kommende Jahr geplant.



Ein ganz **besonderer Dank** gebührt:

- » Felix Fritsch (Wegewart) für die Betreuung der Wanderwege und die Anbringung von nahezu 160 neuen Wegweisern.
- » Fini und Reinold Vith für die regelmäßige Durchführung der beliebten Dienstag-Wanderungen
- » Werner und Silvia Lins sowie Erich Müller für Betreuung der Wassertrete
- » Eva Pawlik-Schreiber für die Leitung der Yoga-kurse.

Wilfried Breuß und Harald Wäger



Üvent Entertainment



Geben für Leben

In Zeiten wie diesen ist uns noch mehr klar geworden, wie wichtig der **Zusammenhalt** und die Gemeinschaft ist. Deshalb haben wir als Verein gemeinsam entschlossen, uns allesamt typisieren zu lassen, um potenzielle **Stammzellspender** zu werden. Zusätzlich spendeten wir **300 Euro an die Organisation „Geben für Leben“**, die mit Ihrer Arbeit regelmäßig Leben retten. Die Aktion erwies sich als wunderschönen Erfolg, denn mit Tobias & Alessandro konnten gleich zwei Spender gefunden werden. Sie erklärten sich ohne zu zögern bereit und konnten beide noch diesen Herbst nach München, wo die Stammzellenspende erfolgte.



RouteStock Open Air

Da wir 2020 aufgrund von Covid-19, kein alljährliches RouteStock Festival veranstalten konnten, haben wir uns dazu entschieden, ein etwas größeres **Open Air am 17. und 18. Juli** zu organisieren. Trotz der noch geltenden Corona-Hürden waren wir schon einige Tage vor dem Fest ausverkauft und durften uns auf unser erstes Festival seit Beginn der Pandemie freuen. Der Dorfplatz war schon eingezäunt und die Bühne klar zum Aufbau, doch das Wetter spielte leider nicht mit und wir mussten die Party in den Übersaxner Dorfsaal verlegen. Dank guter Vorbereitung war das kein Problem und wir konnten wie geplant um 19 Uhr mit dem Festival beginnen. Das **Duo „Fish & Schnitzel“** gab Ihre RouteStock-Premiere und sorgten für einen gelungenen Auftakt. Anschließend brachte die mittlerweile befreundete **Partyband „Fly“** die gut 400 Besucher zum Springen. Für den glanzvollen Ausklang sorgte **„DJ BassTi“**. Nach einer langen Partynacht und wenig Schlaf ging es am Sonntagmorgen mit dem Aufbau für das Fröhschoppen weiter. Erneut fehlte uns die Sonne, aber trotzdem durften wir uns nochmals über 150 Besucher freuen. Bier, Wein und die böhmische Besetzung **„PikAcht“** sorgten für einen stimmigen zweiten Festivaltag.



Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, Besucher, Bands und Helfer für ein erfolgreiches RouteStock OpenAir 2021.

Kontakt:

Andre Maier
 andre.maier1982@gmail.com
 0680 24 84 098

Helferfest

Da ein Fest wie das OpenAir im Sommer niemals ohne Helfer zu schaffen wäre, wurde im November dieses Jahres noch ein längst überfälliges Helferfest veranstaltet. Neben Pizza und einer Bierpong Meisterschaft, zelebrierte das mittlerweile 20-köpfige Team das erfolgreiche RouteStock Jahr 2021.



Tierschutzpreis 2021

an BG Simon & Günther Breuß

Der Hof wurde von einem Milchkuhanbindestall umgebaut in einen Laufstall für Mutterkühe sowie Ziegenstall mit großzügigem hellen Fress- und Liegebereich mit Abkalbebox. Auslauf erhalten die Mutterkühe in hofnaher Weide (Bündt), auf der Alpe und Maisäß. Im Sommer werden Mastschweine gehalten, sie haben eine feine Dusche, viel Stroh, viel Platz und abwechslungsreiches Beschäftigungsmaterial. Seit 2020 gesellen sich Ziegen im Stall- und im Sommer in Weidehaltung/Alpung dazu. Das Fleisch wird regional vermarktet und das Bemühen fürs Tierwohl und Weiterbildung ist groß.



Simon und Günther Breuß, Übersaxen

Foto: Verena Daum / VN vom 4.10.2021

Wintersportverein Übersaxen

Vorstellung des Vereins

Der Wintersportverein soll allen Wintersportbegeisterten in Übersaxen etwas bieten!

Vom Genussschilaf bis zum Rennsport.

Wir sehen uns als Renn- und Breitensportverein. Wir begleiten Kinder vom Erlernen des Schifahrens bis zum Kaderläufer. Die Freude am Schifahren steht dabei im Vordergrund

Wir setzen sehr viel Engagement in die Bereiche Schikurs und Kadertraining mit Rennbetrieb sowie in weitere diverse Aktivitäten rund um den Schisport.

Sei schlau und mach mit beim WSV!!!

Bei Interesse melde dich bei

Obmann Matthias Rinderer, Tel. 0664/5201395

Rückblick Saison 2020/2021:

Die vergangene Schisaison 2020/2021 ist leider der Pandemie zum Opfer gefallen. Es konnten weder Trainings noch Rennen abgehalten werden. Freies Schifahren war jedoch jedem begeisterten Schifahrer möglich.

Im Sommer konnten wir mit Freude im Rahmen des Ferienprogrammes „Ferienfaxen in Übersaxen“ für die Kinder eine Schnitzeljagd durchs Dorf anbieten. Bei ver-



schiedenen Stationen konnten die Kinder ihr Geschick unter Beweis stellen. Nachdem die Kinder das Lösungswort „Wintersportverein“ erarbeitet haben, gab's zur Belohnung für alle ein kleines Geschenk.

Jahreshauptversammlung

Bei der Jahreshauptversammlung am 06.11.2021 im Dorfsaal Übersaxen konnten wir ca. 40 Mitglieder begrüßen. Es wurde die letztjährige, noch ausständige Jahreshauptversammlung sowie die Versammlung 2021 abgehalten.

Besonderer Höhepunkt bei der Jahreshauptversammlung war die Ehrung von Konrad Scherrer. Für seine





sehr wertvollen Dienste, die er über Jahre hinweg für den Wintersportverein geleistet hat, wurde Konrad zum Ehrenmitglied ernannt. Weiters wurde ihm vom Vorarlberger Schiverband das große goldene Ehrenzeichen überreicht.

Besuch des Ski Weltcups in Zürs

Am 13.11.2021 haben den Weltcup-Parallel-Bewerb der Damen in Zürs besucht. Mit rund 50 Teilnehmern sind wir am Nachmittag mit dem Reisebus nach Zürs gefahren und haben dort im Zielgelände als Schlachtenbummler mit den Rennläufer-Damen mitgefiebert. Trotz dichtem Schneefall war es eine tolle Veranstaltung mit bester Stimmung, die wir sicherlich nicht so schnell vergessen werden.



Vorschau auf die kommenden Wochen

Trockentraining

Mit dem Trockentraining für die Kleinsten haben wir gestartet. Doch leider wird dies durch den neuerlichen Lockdown unterbrochen.

Schikurs

Der Schikurs findet vom 26.12. bis 30.12.2021 statt. Wir hoffen auf viel Schnee, damit wir in Übersaxen am Grölerkopf den Pistenflößen das Schifahren zeigen können. Sollte es zu wenig Schnee geben, sind wir in Faschina wieder willkommen und dürfen dort den Platz einnehmen. Wir freuen uns auf viele schibegeisterte Kinder! Genaue Informationen werden frühzeitig bekannt gegeben.

Vereins- und Schülerschimeisterschaft

Am 05.02.2022 finden die Vereins- und Schülerschimeisterschaften in Übersaxen statt.

Pistenflitzer-Tage und Abend-Schitour

Gerne bieten wir auch wieder die Pistenflitzer-Tage an. Weiters steht auch wieder eine Abend-Schitour auf dem Programm. Genaue Informationen folgen frühzeitig. Nun blicken wir zuversichtlich in die Zukunft und freuen uns auf einen Winter mit viel Schnee und möglichst vielen Pistenstunden.

Krankenpflegeverein Rankweil-Übersaxen

2021 war für den Krankenpflegeverein Rankweil-Übersaxen ein ganz besonderes Jahr: große Herausforderungen, 100-Jahr-Jubiläum, Veränderungen in Vereinsvorstand.

Bereits ein zweites Jahr bestimmte das Corona-Virus die Arbeit in der Pflege und in der Betreuung. Unsere Pflegekräfte und unsere Helferinnen vom Mobilen Hilfsdienst mussten ihre Dienste unter besonderen Bedingungen leisten: Maskenpflicht, bei besonderen Situationen auch Schutzkleidung, dauernde Angst vor Ansteckungen, keine „normale“ Atmosphäre, die unsere Betreuten dringend benötigen würden. Die **Pfleger/innen und Betreuer/innen** haben unter diesen **erschwernten Bedingungen** wieder **großartige Arbeit** geleistet. Dafür gebührt ihnen unser **ganz besonderer Dank**.

Noch immer waren und sind viele hilfebedürftige Menschen sehr verunsichert. Wir versuchen, sie in dieser schwierigen Situation nicht nur zu unterstützen, sondern auch aufzumuntern und sie gut für den herausfordernden Alltag einzustimmen. Nicht nur ihre Körper brauchten Pflege, sondern auch ihre Psyche.

Die vom Krankenpflegeverein Rankweil angebotenen Dienste, nämlich die Hauskrankenpflege, die Ambulante gerontopsychiatrische Pflege, der Mobile Hilfsdienst mit der Nachmittagsbetreuung und das Case Management werden nach wie vor auch von den Übersaxner/innen und gerne in Anspruch genommen. Wir danken für Ihr Vertrauen und versichern Ihnen, dass uns Ihre Zufriedenheit sehr am Herzen liegt.

1921 wurde, ebenfalls in einer sehr schwierigen Zeit, der **Krankenpflegeverein Rankweil gegründet**. Am 2. Oktober fand die Gründungsversammlung statt. Genau 100 Jahre danach, am 2. Oktober 2021, haben wir auf dem Platz hinter unserer Dienststelle in der Ringstraße 49, dem Fuchsahus, ein Fest mit Festakt, Bewirtung, Musik und Spieleprogramm für Kinder gefeiert. Das

prachtvolle Herbstwetter und ein idealer Festplatz leisteten einen wesentlichen Beitrag für ein wunderbares Fest, das vielen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Unser besonderer Dank gilt der Funkenzunft Brederis mit Reinhard Metzler an der Spitze, die den Festplatz eingerichtet und die gesamte Bewirtung kostenlos durchgeführt hat. Das war einfach großartig! Ein herzlicher Dank gebührt auch den Alt-Pfadi, die ein tolles Spieleprogramm für die zahlreich erschienenen Kinder zusammengestellt haben. Die Gruppe LST sorgten für die flotte musikalische Umrahmung.



Anlässlich unseres **100-Jahres-Jubiläums** haben wir auch eine Zeitschrift erstellt, die wir dank großzügiger Sponsoren an alle Haushalte verteilen konnten. In dieser stellten wir vor allem die aktuellen Tätigkeitsgebiete unseres Vereins vor, ergänzt mit Statements von verschiedenen Personen: Pfleger/innen, MOHI-Helferinnen, Klient/innen und Patient/innen, Vorstandsmitgliedern, etc. Wenn Sie noch keine Zeitschrift erhalten haben, können Sie diese beim Gemeindeamt abholen. Auch auf unserer Homepage ist sie abrufbar.

In Übersaxen haben wir die Verteilung der Zeitschrift mit einer Mitgliederwerbemaßnahme verbunden. Wir freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist, einige Übersaxner/innen vom Wert einer Mitgliedschaft beim Krankenpflegeverein zu überzeugen. Herzlichen Dank an alle Neu-, selbstverständlich auch an die „Alt“-Mitglieder! Am 5. November konnte nach mehrmaligen Verschie-

bungen endlich die Generalversammlung durchgeführt werden. Die Pflegeleiterin DGKP Barbara Klocker berichtete über die Tätigkeiten in der Hauskrankenpflege, der ambulanten gerontopsychiatrischen Pflege und im Case Management, die Einsatzleiterin Daniela Kessler über den MOHI und die Nachmittagsbetreuung, jeweils für 2019 und 2020. Ein berührender Film, der anlässlich des 30-jährigen Bestehens des MOHI gedreht wurde, gab einen interessanten Einblick in die Tätigkeiten einer MOHI-Helferin. Vier Helferinnen wurden für ihre langjährige Mitarbeit beim MOHI geehrt.



Obmann Herwig Thurnher bedankt sich bei den scheidenden Vorstandsmitgliedern Heidi Vedder und Renate Dünser für ihre wertvolle Mitarbeit im Vorstand. Bei der Wahl des Vorstands, die eigentlich schon im März 2019 hätte stattfinden sollen, wurden **Dr. Siegfried Hartmann zum neuen Obmann und Magdalena Willinger zu seiner Stellvertreterin** gewählt. Dem Vorstand gehören außerdem an: Christine Elsensohn, Schriftführerin, Bernadette Oberzinner, Stellvertreterin der Schriftführerin, Michael Morscher, Kassier, Elfi Allgäuer,



Stellvertreterin des Kassiers sowie die Beiräte Günter Rauch aus Übersaxen, Dr. Paul Koch und Herwig Thurnher. Der neue Obmann betont, dass es ihm wichtig ist, den Verein gemeinsam mit seinem Team zu führen. Der scheidende Obmann wurde sowohl von den Mitarbeiter/innen als auch vom Vorstand herzlich verabschiedet. Die beiden Rechnungsprüfer Klaus Krumböck und Karlheinz Marte wurden wiederbestellt.

Wir freuen uns sehr über die Unterstützung durch unsere Übersaxner/innen. **Peter Breuß** ist nach wie vor unser **ehrenamtlich tätiges Rückgrat in IT-** und sonstigen technischen Belangen. Marika Breuß erledigt als Mitarbeiterin der Steuerkanzlei Engljähringer & Fleisch zu unserer vollsten Zufriedenheit die Personalverrechnung. Ihnen gilt unser ganz herzlicher Dank! Günter Rauch wurde als neuer Vertreter von Übersaxen in unserem Vorstand gewählt. Wir heißen ihn willkommen und freuen uns über seine Mitarbeit. DGKP Monika Fritsch befindet derzeit in Karenz. Wir gratulieren herzlich zur Geburt ihrer Tochter Pia!

Wenn Sie Kontakt mit uns aufnehmen oder mehr über unseren Verein wissen wollen:

Pflege: DGKP Barbara Klocker, Telefon 05522-48450,
MoHi und Nachmittagsbetreuung: Daniela Kessler, 0664-73067401, www.krankenpflegeverein-rankweil.at



Liebe Sportfreunde,

auch heuer wurde unser Sportjahr wiederum von der Coronasituation geprägt. Aufgrund der verschiedensten Auflagen und Änderungen mussten wir oftmals die geplanten Vorhaben dementsprechend anpassen, um nach wie vor aktiv zu bleiben.

Kampfmannschaft

Auch in diesem Jahre fand keine Hobbyligameisterschaft statt. Wir nutzten die Zeit trotzdem, um uns mit Freundschaftsspielen in Form zu halten. So wurden 13 Spiele ausgetragen, welche alle auf dem Übersaxner Sportplatz stattgefunden haben. Dies gab uns die Möglichkeit, unser Vereinskonto aufgrund der Bewirtschaftung über Wasser zu halten - natürlich unter Einhaltung sämtlicher COVID Auflagen. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns beim Kantinenteam herzlich bedanken.

Mit diesen Freundschaftsspielen durften wir auch Mannschaften kennenlernen, welche nicht in der Hobbyliga mitspielen. Hier waren Mannschaften wie Seleção Kickers, SC Göfis 1b, FC Koblach 1b, FC Beschling, HK Röthis, SV Ludesch 1b, SK Brederis AH, SC Röthis 1b und FC Nüziders mit dabei. Diese Herausforderung gab uns die Möglichkeit unser Spielniveau zu halten und einige interessante Erfahrungen mit in unser Trainingsprogramm aufzunehmen.

Wir sind stolz darauf, dass ein frischer Wind zu spüren ist und unsere Kampfmannschaft sich in diesem Jahr neuformiert hat. Hierzu gehört auch die Unterstützung von unserem Trainer Hubert Maier, der immer wieder das beste aus der Mannschaft rausholen konnte. Mit seinen abwechslungsreichen Trainingseinheiten schaffte er es immer wieder, die Kombination aus intensivem Training und Spaß zu finden. Diese Begeisterung lockte auch neue Spieler aus Übersaxen sowie aus umliegenden Gemeinden. Wir sind sehr dankbar, dass "Hubi" uns über die schwierige Zeit geholfen hat. Da dieses Engagement leider zeitlich begrenzt war, sind wir aktuell auf der Suche nach einem neuen Trainer. Hier wurden

schon die ersten Gespräche mit potenziellen Nachfolgern geführt. In Summe wurden 25 Trainingseinheiten absolviert und 12 Freundschaftsspiele bestritten. Im Winter steht nun ein intensives Hallentraining auf dem Programm, um im nächsten Jahr bestmöglich vorbereitet in eine neue Hobbyliga-Saison zu starten.

Ergebnisse der Freundschaftsspiele könnt ihr hier finden: <https://www.fc-uebersaxen.at/calendar/freundschaftsspiele-2021/>



Cupturnier

Am 4. September fand das Cupturnier in Fraxern statt. Bei herrlichem Wetter nahmen wir mit zwei Mannschaften in verschiedenen Gruppen an diesem Turnier teil. Beide Mannschaften haben es mit ihrem Ehrgeiz bis zum Aufeinandertreffen im Halbfinale geschafft. Aufgrund ihrer Ausgeglichenheit kam es bis zum Elfmeterschießen, wobei sich die orange Mannschaft knapp durchsetzen konnte. Im Kampf um Platz drei konnten sie sich jedoch mit einem 1:0 durchsetzen. Im Finale



trafen wir auf Nofels, diese waren leider an diesem Tag stärker und konnten sich verdient mit 2:0 Toren durchsetzen.

Ausflug Kampfmannschaft

Am 8. Oktober fuhr die Mannschaft mit einem eigenen Bus ins Breisgau. Schon während der Busfahrt ist der Stimmungsparameter gestiegen und alle stimmten sich auf ein großartiges Wochenende ein. Nach einem gemütlichen Abendessen im Freiburger Stadtzentrum wurden die diversen Clubs bis in die Morgenstunden "besichtigt". Am nächsten Morgen ging es nach dem Frühstück direkt zum Fußballgolf. Als letztendlich alle Stationen mit Engagement und Spaß bestanden wurden, war noch Grillen an der Sportanlage angesagt. Am nächsten Tag ging es dann um die Mittagszeit wieder zurück nach Übersaxen. Es war ein sehr schöner Mannschaftsausflug, an den man sich bestimmt immer wieder gerne erinnern wird.



Altherren

Nach einer langen coronabedingten Durststrecke starteten wir heuer wieder mit dem Altherrentraining, welches gleich großen Anklang fand. Einige neue AH-Mitglieder konnten gefunden bzw. reaktiviert werden. Wir starteten im Oktober immer Donnerstag 19:00 – 21:00, und die Resonanz war von Anfang an gleich sehr positiv. Alle verspürten von Anfang an die Freude am Fußball spielen und somit waren immer zwischen 8 – 12 Mann am Platz. Nach sieben Einheiten wurde Mitte November das Training am Platz beendet. Das AH Team freut sich bereits auf weitere Neuzugänge im Frühjahr. Bei Interesse bitte melden.

Hobbyliga Cup & Cupfinale

Aufgrund der Entscheidung, keine Meisterschaft auszutragen, ist die Idee entstanden, einen Hobbyliga Cup auszutragen, bei der nur der Sieger in die nächste Runde aufsteigt. Es wurden sechs Spiele ausgetragen, bis letztendlich die Sportfreunde Nofels gegen FC Viktorsberg im Finale standen. Dieses Finalspiel wurde am 25. September am Sportplatz in Übersaxen ausgetragen. Nach einem spannenden Spiel konnte sich Nofels mit einem knappen Vorsprung von 3:2 Toren durchsetzen und den Cupsieger 2021 Pokal entgegennehmen. Unsere Mannschaft musste sich bei diesem Cup gleich im ersten Spiel gegen den FC Fraxern zu Hause mit 2:3 geschlagen geben. Um dieses Cupfinale etwas abzurunden, präsentierten wir vor dem Finalspiel unsere drei Nachwuchsmannschaften, U16, U12 und U8 dem Übersaxner Publikum. Die anwesenden Großeltern und Eltern feuerten die "Stars von morgen" tatkräftig an und genossen es ihnen zuzuschauen.

Nach der Preisverteilung konnten sich alle noch stärken und der neu restaurierten Getränkewagen kam erstmals zum Einsatz. Den Abend ließ man dann mit DJ Fabian gemütlich ausklingen.

Nachwuchs

Am 19. Mai dieses Jahres wurde der ordentliche Trainingsbetrieb wieder aufgenommen. Wir nahmen dies zum Anlass, um junge motivierte Talente am Sportplatz begrüßen zu dürfen. Nach einem ersten Schnuppertraining wurden die nächsten Schritte besprochen und so bildete sich rasch eine Clique von 12 Kindern. Vier Mädchen und acht Burschen im Alter zwischen sechs und acht Jahren fanden sich nun jeden Donnerstag von 17:00 für ein einstündiges Training am Fußballplatz ein.



Unter den wachsamen Augen von Michael und Mathias wurde mit den Stars von morgen trainiert. Das Spiel mit Ball und der Spaß am Spiel stand dabei im Mittelpunkt. Bis zur Sommerpause wurden dann 11 Einheiten mit einem erfreulichen Trainingsbesuch von über 95% absolviert. Nach kurzer Sommerpause starteten wir wieder und bereiteten uns auf unser erstes Match als Vorspiel beim Hobbyligafinale in Übersaxen vor. Allerdings sprang kurzfristig der Gegner ab und wir spielten schlussendlich gegeneinander. Dem Spaß tat dies keinen Abbruch, allerdings wollte man sich natürlich mit anderen messen. Dies klappte dann gegen den FC Viktorsberg. An einem tollen Samstagnachmittag spielten und gewannen wir klar gegen den FC Viktorsberg. Hier konnten wir dann schon die Früchte der Vorbereitung ernten, da alle voll fit und mit vollem Elan dabei waren. Das letzte Training im Freien absolvierten wir am 28. Oktober in Summe waren es 18 Trainingseinheiten und zwei Matches. Hierbei auch ein Dank an die Eltern, welche die Kinder pünktlich und zuverlässig zum Training und Matches bringen. Sobald es wieder erlaubt ist, werden wir in der Halle einmal in der Woche an unserer Technik zu feilen.

Die U12 besteht aktuell aus 9 Spielern und wird von Hubert trainiert. Diese trainierten dann schon teilweise zweimal die Woche. Auch hier war es eine große Herausforderung, gegnerische Mannschaften zu finden, welche dann auch kurzfristig wieder abgesagt haben. Über



den Winter trainieren sie nun einmal in der Woche in der Halle. Das große Ziel fürs nächste Jahr ist es, sich wieder gegen gegnerische Mannschaften zu messen. Die U16 kann auf einen Kader von 10 – 12 Spielern zurückgreifen. Das Team absolvierte in Summe 30

Trainingseinheiten auf dem Sportplatz. Trainiert werden sie von Gaby und Birgit. Es wurden zwei Freundschaftsspiele gegen Röthis durchgeführt. Wie auch die anderen Nachwuchsmannschaften starten sie jetzt den Trainingsbetrieb in der Halle.



Jahreshauptversammlung

Normalerweise findet die Jahreshauptversammlung beim FC Übersaxen im Mai statt, da diese im letzten Jahr coronabedingt ausgefallen ist war es unser Ziel, dies schnellstmöglich nachzuholen. Allerdings hätte es zu diesem Zeitpunkt mit den aktuellen Auflagen wenig Sinn ergeben, eine Versammlung abzuhalten. Der Termin wurde daher auf den 21.11.2021 um 19:00 angesetzt, allerdings musste aufgrund der aktuellen Corona Maßnahmen diese wieder verschoben werden. Die Jahreshauptversammlung wird daher erstmalig in virtueller Form abgehalten. In diesem Rahmen werden die beiden Jahreshauptversammlungen, Neuwahlen und etwaige Ehrungen nachgeholt.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde und Dorfbewohner von Übersaxen, allen Gönnern und Sponsoren für jegliche Unterstützung des Vereines.

In diesem Sinne wünscht euch der FC Übersaxen eine besinnliche und erholsame Adventszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr. **Bleibt gesund!**

Kontaktdaten:

Breuß Mathias
Oberer Balengsweg 7, 6834 Übersaxen
obmann@fc-uebersaxen.at
+436608842714

Konsumverein Übersaxen

Die Konsumverein Übersaxen Genossenschaft betreibt mitten in Übersaxen ein Lebensmittelgeschäft in Kooperation mit **SPAR**. Angeboten wird ein Sortiment mit über **2.000 Artikel**, das speziell auf die Bedürfnisse der Übersaxner Bevölkerung abgestimmt ist und zu den üblichen Preisen wie in allen SPAR-Geschäften verkauft wird. Als Nahversorger im ländlichen Raum werden wir vom Land Vorarlberg und der Gemeinde Übersaxen unterstützt.

Wie im Vorjahr beherrschte Corona unseren Alltag. Die Maskenpflicht und die immer wieder geänderten Bestimmungen wurden von unseren Mitarbeiterinnen, Kundinnen und Kunden aber vorbildlich eingehalten, auch wenn es nicht immer ganz einfach war.

Inzwischen sind wir auch in den digitalen Medien vertreten. Auf **Instagram** und **Facebook** findet ihr uns unter **herzlich.einkaufen**. Die Beiträge stammen von Sabine Tschohl und Rebecca Fritsch, dafür möchten wir uns ganz herzlich bei ihnen bedanken. Wer noch nicht abonniert hat, sollte dies möglichst bald tun.

Am **25.07.2021** wurde der Beitrag „Nahversorger für Leib und Seele“ im ORF ausgestrahlt. In der 25-minü-

tigen Sendung wurde der neugegründete Dorfladen in Fraxern vorgestellt und der schon bestehende Dorfladen in Übersaxen österreichweit bekannt gemacht. Vor der Kamera wirkten mit: Sigrid und Emil Pfitscher, Rainer Duelli, Josef Kröll und Ernst Payr. Für uns war die ORF-Sendung ein gelungener Beitrag zur Stärkung der Nahversorgung in Übersaxen.

Im August wurde als **zusätzliches Angebot** ein **Automat beim Geschäftseingang** aufgestellt. Seither können auch außerhalb unserer üblichen Öffnungszeiten Getränke, Süßigkeiten aber auch Lebensmittel (zB Eier, Milch, Knabberereien und Fleischwaren) eingekauft werden. Derzeit ist der Automat nicht rentabel, sodass im Dezember 2021 über den weiteren Betrieb entschieden werden muss.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag: 7:00 bis 12:30

Freitag Nachmittag, 15:00 bis 18:00



Das Europaschutzgebiet Übersaxen-Satteins



Die reich strukturierte Kulturlandschaft im Europaschutzgebiet zwischen den Gemeinden Übersaxen und Satteins entstand durch die jahrhundertlange traditionelle Bewirtschaftung, die auch heute von engagierten Landwirtinnen und Landwirten betrieben wird. Für Erholungssuchende ist das Gebiet ganzjährig von großer Attraktivität und lockt naturgemäß viele Besucher aus der gesamten Umgebung an.

Die **sensiblen Lebensräume** und **landwirtschaftlichen Flächen** werden leider immer wieder **in Mitleidenschaft gezogen**, wenn abseits der Wege gegangen wird oder die empfindlichen Flächen des Schutzgebiets z. B. mit Mountainbikes befahren werden. Im Bereich **»Strichen«** führte dies dazu, dass sich der alte und stark frequentierte Wanderweg zusehends verbreiterte und in die Niedermoorflächen ausdehnte. Aus diesem Grund wurde gemeinsam mit Bewirtschaftenden und dem weg-erhaltenden Verein eine **Sanierung des Weges** in Angriff genommen. Der Weg wurde leicht verlegt und neu markiert. An besonders nassen Stellen wurden Trittsteine eingebaut. Im Winter werden abschließend noch neue Rohre für die Überfahrten in die instandgesetzten Gräben eingebaut. Ziele der Optimierung sind vor allem die



Lenkung und Kanalisierung der Besucher auf den Weg und eine verbesserte Zufahrtmöglichkeit der Bewirtschaftenden für die Streuwiesenmähd zum langfristigen Erhalt der Wiesen und Lebensräume. Das **Befahren des Wanderweges ist für Biker nicht erlaubt**. Der Weg ist daher mit Fahrverbotstafeln gekennzeichnet.

Am obersten Ende des Schutzgebietes, am Satteinser Gulm, versteckt sich im Wald eine früher als Alpweide genutzte Riedfläche, die über die Jahre zunehmend verbuschte. Durch diesen Prozess verschwinden sukzessive die speziellen Tier- und Pflanzenarten. Um dies zu verhindern und um eine langfristige Offenhaltung des Lebensraums zu gewährleisten, fand im August ein **»Vielfaltertag«** statt, der vom Landwirtschaftsausschuss der Gemeinde Satteins gemeinsam mit dem Regionsmanagement organisiert wurde. 14 motivierte Helferinnen und Helfer packten bei Schwende- und Gehölzmaßnahmen tatkräftig mit an und entbuschten große Teile des Waldrieds. Um die Auflichtung abzuschließen, werden Anfang Winter noch einzelne größere Gehölze



durch die **Forstbetriebsgemeinschaft Jagdberg** entfernt. Im Jahr 2021 fanden **mehrere Exkursionen** des Regionsmanagements in das Schutzgebiet statt. Besonders beliebt ist jedes Jahr das Kinderprogramm **»Ferienfaxn«** der Gemeinde Übersaxen, in dessen Rahmen die Expedition **»Von Waldgeistern und Moorelfen«** angeboten wurde. Eine Bande von 15 entdeckungsfreudigen Mädchen und Buben erkundete, angeführt von den Biologinnen Agnes Steiniger und Romana Steinparzer, die Wälder und Moore des Europaschutzgebiets, um herauszufinden, was hier alles krecht und fleucht.

Auf wissenschaftlicher Ebene wird ebenso ein genauer Blick auf das Schutzgebiet geworfen. Derzeit werden in **zwei Forschungsprojekten die Tag- und Nachtfalterar-**



ten im Gebiet untersucht. Außerdem erfasst eine Masterarbeit an der Uni Innsbruck den Bestand der nur wenige Millimeter großen und **streng geschützten Windelschnecken** in den Niedermooren. Von der Studentin Marianne



Reisch wurden dazu gemeinsam mit dem Biologen Timo Kopf an einzelnen Stellen im Schutzgebiet Bodenproben mitsamt der obersten Vegetationsschicht entnommen und untersucht. Über die Vorkommen der winzigen Schnecken in Vorarlberg ist bisher noch sehr wenig bekannt. Die Ergebnisse der Forschungsarbeit sind im nächsten Jahr zu erwarten.

Mehr Infos zum Schutzgebiet: <https://naturvielfalt.at/schutzgebiet/uebersaxen-satteins/>

Daniel Leissing, 16.11.2021



Musikverein Übersaxen

Unser Start ins Jahr 2021

Nachdem wir im Oktober Jahr 2020 aufgrund der Coronapandemie sämtliche Vereinstätigkeiten einstellen mussten, durften wir dann Mitte März endlich wieder langsam starten ...

Nach Berücksichtigung der Corona-Richtlinien und ganz unter dem Motto „testen, dann proben“, durfte die Jungmusik mit maximal 10 Personen pro Probe ab dem 15. März 2021 wieder mit ersten Teilproben in den Probenbetrieb starten.

Jahreshauptversammlung und Start in den „normalen“ Probenbetrieb

Etwas besser ging es Mitte Jahr dann voran. Am 27. Mai 2021 konnten wir endlich die unsere seit Anfang Jänner überfällige Jahreshauptversammlung durchführen. Diese fand im heurigen Jahr im Dorfsaal mit „viel Abstand“ und leider nur in der Runde der aktiven Musikanten statt. Bei dieser Jahreshauptversammlung konnten 5 neue Musikanten aufgenommen werden, damit hat der Musikverein Übersaxen einen Mitgliederstand von 45 aktiven Musikanten.

Mit einem „normalen“ Probenbetrieb konnte dann Anfang Juni gestartet werden. Unter Vorlage der geltenden Coro-



na Maßnahmen wurde im Saal oder wenn das Wetter es zugelassen hat auch draußen fleißig geübt.

Prima la musica – Salzburg

Auch in diesem Jahr konnten unsere Jungmusikant*innen vom Musikverein wieder ausgezeichnete Erfolge beim Landeswettbewerb „prima la musica“ feiern.

Jonas Fritsch hat mit Bravour abgeschlossen und konnte sich einen **1. Preis mit Auszeichnung** erspielen.



Lena Pfitscher, Sophia Lins und Fabian Pfitscher konnten sich mit ihren Leistungen beim Landeswettbewerb sogar für den Bundeswettbewerb qualifizieren. Sophia und Fabian



konnten beide beim Bundeswettbewerb in Salzburg einen **3. Platz** auf Ihrem Instrument erspielen. Lena holte sich in Ihrer Stufe das Prädikat – **Silber mit ausgezeichnetem Erfolg**.



Wir sind extrem stolz auf alle Teilnehmer und gratulieren recht herzlich zu dieser unglaublichen Leistung.

Dorfkonzert

Am 09. Juli 2021 hatten wir unser erstes Event im heurigen Jahr. Zuerst stellten sich die Jungmusikanten mit einem Konzert auf dem Dorfplatz vor und bewiesen ihr Können mit



Ihrem neuen Jugendkapellmeister Christian Tschüttscher. Im Anschluss ließ der Musikverein Übersaxen den Abend mit einem gelungenen Dämmerstücken und ausgezeichnete Stimmung ausklingen.

Helfer Testation Übersaxen

Während der öffentlichen Testungen in Übersaxen haben auch einige Mitglieder vom Musikverein Übersaxen freiwillig mitgeholfen.

Privates Oktoberfest

Da unser heuriges Oktoberfest leider auch abgesagt werden musste, haben wir uns dazu entschieden ein internes Oktoberfest zu veranstalten. Gestartet haben wir mit einem feinen Abendessen und lustigen Spielen. Später wurde bis in die frühen Morgenstunden noch gesungen, getanzt und gelacht. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung und unglaublich wichtig für das Vereinsleben.



Herbstkonzert

Am Samstag, den 27. November 2021 hätte unser alljährliches Herbstkonzert im Dorfsaal stattgefunden. Leider musste dieses aufgrund der aktuellen Situation schon zum 2. Jahr in Folge abgesagt werden.

Im heurigen Jahr wäre Markus Fritsch für stolze 25 Jahre und Jakob Fritsch für unglaubliche 50 Jahre geehrt worden. Heinz Lins wäre für sein Amt als Kapellmeister für insgesamt 20 Jahre geehrt worden.

Auch unsere Jungmusik konnten im heurigen Jahr wieder ordentlich abräumen ...

Juniorabzeichen: Julian Nenning, Jonas Fritsch

Silber: Christina Jenny, Sophia Lins, Elias Tsohl

Die Ehrungen sowie die Überreichung der Leistungsab-

zeichen, werden wir baldmöglichst in einem würdigen Rahmen nachholen!

Vielen Dank für eure langjährige Treue und Unterstützung in unserem Verein.

DANKE ...

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und es ist wieder einmal Zeit all jenen, die den Musikverein Übersaxen im vergangenen Vereinsjahr in irgendeiner Form unterstützt haben, DANKE zu sagen.

Kontakt:

Mathias Welte:

Tel.: +436641655195, E-Mail: info@mv-uebersaxen.at



Mountainbiker Julius Scherrer

Auf eine **erfolgreiche Mountainbike Saison** kann **Julius Scherrer** zurückblicken.

Die **Cross Country Saison** startete im März, bei Minustemperaturen und mit Eis auf der Strecke, in Langenlois. Gleich beim ersten Rennen stand der 18-jährige beim **internationalen C1 Rennen in Niederösterreich auf dem Podest**.



Im Frühjahr standen dann mehrere Weltcuprennen in Deutschland und Tschechien, sowie internationale Rennen in Italien, Österreich und der Schweiz auf dem Programm.

Im Juni fanden die nationalen Titelkämpfe in Graz statt, wo **Julius Scherrer mit 50 Sekunden Vorsprung Österreichischer Meister bei den Junioren** wurde.

Von nun an durfte er mit dem Staatsmeistertrikot Rennen bestreiten.

Im August machte sich die ganze Familie Scherrer auf den weiten Weg nach Serbien, wo Julius für das österreichische Nationalteam bei den Europameisterschaften an den Start ging. Mit dem 46sten Platz war Julius nicht ganz zufrieden, da es am Start vor ihm einen Sturz gab und er blockiert wurde. Im weiteren Rennverlauf hatte er noch technische Probleme mit der Kette.

Schon eine Woche später wurde Julius mit dem Nationalteam zu den Weltmeisterschaften in Val di Sole/Italien entsendet. Die sehr technische und anspruchsvolle

volle WM Strecke hat Julius sehr gelegen. An diesem Tag lief einfach alles perfekt, und so holte Julius den ausgezeichneten **14ten Platz und 50 UCI Punkte**.

Auch jetzt nach der Saison sehnt er sich gerne an diesen Tag zurück, wo er sich mit den besten der Welt messen konnte.

Die Saison beendete Julius im Oktober genauso wie es



sie angefangen hatte, nämlich mit einem Podestplatz in Schaan.

Bei der Gesamtwertung des Mountainbike Liga Austria Cup wurde Julius 2.

Seit Anfang November ist der Übersaxner Mountainbiker voll motiviert im Training für die Saison 2022, wo er schon einen fixen Platz im Nationalteam hat.

Besonders dankbar ist Julius seiner Familie, den Trainern und Allen, die ihn auf seiner bisherigen Laufbahn unterstützt haben.



Obst- und Gartenbauverein



Den **Sommer 2021** werden wohl viele als recht kühl und mit vielen Niederschlägen in Erinnerung behalten.

Aufgrund der immer noch aktuellen Corona-Problematik mussten wir unser Vereinsleben auf ein Minimum beschränken. Größere Versammlungen und Kurse waren daher undenkbar oder aufgrund von aktuellen Vorschriften praktisch nicht durchführbar.

So haben wir uns auch dazu entschieden, erstmals in der Vereinsgeschichte, die JHV um ein Jahr zu verschieben. Die 87. JHV wird daher erst im Jahr 2022 abgehalten. Ebenfalls wird für 2021 kein Mitgliedsbeitrag erhoben.

Trotz der schwierigen Verhältnisse konnte auch heuer wieder qualitativ **hochwertige Erde von der Gärtnerei Waibel** über den OGV bestellt werden. Während Mancher Zeit für einen kürzeren oder auch längeren Plausch hatte, konnte man die Erde bei Günthers Stall im März abholen.



Dem OGV-Übersaxen ist und war es immer schon sehr wichtig, Kindern die Gartenarbeit und das Leben in der Natur näher zu bringen.

Da an den Zusammenbau von kleinen Holzkisten für unsere **Kista-Gärtle** heuer nicht zu denken war, mussten wir kurzerhand auf Kübel zurückgreifen. Diese wurden sozusagen



„Upgecycelt“. Patricia und David haben den Kindergartenkindern geholfen, ihre eigenen kleinen Kübel-Gärten mit allerlei Schönerem und Gesunderem zu bepflanzen. Nach der getanen Arbeit durften die Kinder ihre neuen „grünen“ Schätze zu Hause weiterpflegen. Wir hoffen, die Kinder hatten eine reiche Ernte!

Der Vogel Star hat in den letzten 20 Jahren über 30 Prozent seines Bestands verloren. Das ist ein Rückgang von über 1,5 mio Tieren. Mit ein Grund ist das Fehlen von alten Bäumen, in denen der Vogel nisten kann. Um dem entgegenzuwirken, haben wir heuer mit interessierten Kindern im Zuge der **Ferien-Faxen Star-Nistkästen bei Ludwig Scherrer** zusammengebaut.



Im Herbst durften die Kindergartenkinder natürlich wieder **Süßmost bei Günthers Stall pressen**. Unser Dank geht hier wieder an Ingrid und Günther Breuß sowie an Ludwig Scherrer und Pfarrer Peter Haas. Nach der anstrengenden Arbeit konnten die Kinder den frisch gepressten Most genießen und auch etwas mit nach Hause nehmen.

Der „Tag des Apfels“, fiel heuer auf den 12.11.2021. Wie jedes Jahr spendiert der OGV den Volksschulkindern an diesem Tag eine gesunde Apfel-Jause. Bianka Lins hat heuer die Äpfel in die Schule gebracht und die Kinder waren regelrecht begeistert!



Leider hat auch uns COVID-19 die Jahresplanung gehörig durcheinander gebracht.

Während wir schon viele tolle und interessante Ideen für das Jahr 2022 sammeln, hängt viel von den jeweils aktuellen Bestimmungen ab.

Nichts desto trotz haben wir uns vorgenommen, für das Jahr 2022 speziell für unsere Mitglieder ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen!

Zum Abschluss möchten wir uns auf diesem Weg bei



allen Vereinsmitgliedern und Gönnern für die aktive Mitarbeit in dieser besonderen Zeit bedanken!

Wir wünschen allen ein erfolgreiches Obst- u. Gartenbaujahr 2022!

Der Vorstand des OGV Übersaxen

Neue Mitglieder sind beim OGV stets willkommen! Interessierte können sich bei Patricia Lins unter 0664/4345217 melden.

First Responder Team

Das First Responder Team konnte wieder auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken.

Es gab insgesamt **26 Einsätze**, welche einen Blaulichteinsatz der Rettung erforderlich machte.

Dabei handelte es sich um **17 internistische und 9 traumatische Einsätze**.

Davon kam bei **4 Einsätzen der Hubschrauber Christophorus 8** zu Hilfe und bei **1 Einsatz rückte die Feuerwehr zur Mithilfe** aus.

Da das Jahr 2021 trotz Corona erschwerte Bedingungen hatte, konnte die Bevölkerung dabei bei **17 Notfällen** durch das First Responder Team unterstützt werden. Wir gratulieren herzlich Monika und Stefan Fritsch zur Geburt ihrer Tochter Pia.

Weiters möchten wir uns bei der Bevölkerung bedanken, die uns immer tatkräftig zur Seite steht.

Das First Responder Team

Monika Breuß / Monika Fritsch / Wolfgang Rigo



Jahresrückblick der VS-Übersaxen 2021

Ein Jahr mit großen Herausforderungen, vielen Besonderheiten und Änderungen geht dem Ende zu.

Otto Frick, der 20 Jahre an unserer Schule unterrichtete, wurde Ende des letzten Schuljahres von den Schülern, Kollegen und Eltern in den wohl verdienten Ruhestand verabschiedet. Er wurde mit persönlichen Liedern, einer schönen Gartenbank, guten Wünschen auf Papierfliegern und mit einem Urlaub im Bregenzerwald überrascht. Wir alle wünschen dem engagierten Pädagogen viel Freude und vor allem Gesundheit in der Pension.

Christl Vith übergab die Schulleitung nach 19 Jahren in jüngere Hände. Die neue Leiterin ist Isabella Gromov, die zusammen mit ihrer Kollegin Gudrun Jäger die zweite Klasse übernommen hat. Beide kommen aus Rankweil.

Klassenlehrerin der 1. Klasse ist weiterhin Margit Gächter. Weiters werden die 26 Schulkinder von der Werklehrerin Ruth Fritz und von Christl Vith unterrichtet. Neu an unserer Schule ist die Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule. Zwei Studenten werden in der 2. Klasse von Isabella Gromov für den Lehrerdienst vorbereitet.

In Corona Zeiten ist vieles schwierig, schwer planbar und unberechenbar... Trotz der schwierigen Umstände ist es dem Lehrerteam ein großes Anliegen einen kreativen Unterricht zu gestalten. Sehr dankbar sind wir auch für die große Unterstützung

der schulischen Arbeiten durch die Eltern!

Der Eröffnungsgottesdienst konnte etwas verspätet doch noch abgehalten werden, auch die Schülermesse im November. Wir haben mit dem Kindergarten zusammen schon den Adventgottesdienst geplant und auch die Adventlieder geübt ... Doch ob dieser gehalten werden kann? Es ist ungewiss.

Anfangs des heurigen Schuljahres haben wir uns alle gegenseitig vorgestellt, die großen Schüler erklärten unsere Schulregeln. Alle 13 Schüler der 1. Klasse bekamen einen Paten aus der 2. Klasse. Gemeinsam haben wir im Herbst den Begegnungs- und Bewegungstag im Wald genossen. Gerade in Zeiten wie diesen ist es wichtig, Gemeinschaft zu pflegen!



Pfarre

Das Jahr 2021 war auch wie das vergangene Jahr geprägt von Corona. Mit den aktuellen Rahmenordnungen je nach Lage, konnten wir immerhin wieder Gottesdienste feiern. Eine herausfordernde Zeit, in der es uns immer wichtig war, im Gebet und Solidarität verbunden zu bleiben. Diese besondere Situation erforderte für alle viel Verständnis, Geduld und Ausdauer. Es eröffnete aber auch neue Perspektiven, Kreativität und Bewusstseinsbildung für das Wesentliche und Wertvolle im Leben.

Kindeliturgieteam und Liturgieteam

Soweit es möglich war, bereiteten diese Teams verschiedene Gottesdienste und Andachten liebevoll vor und gestalteten: Krankenandachten, Krankensegnung, Kindersegnung, Erntedank und Jubiläumsgottesdienste

Ehejubiläum für 10, 25, 30, 40 und 60 Jahre

Paare, die sich in der Pfarrkirche Übersaxen ihr Ja-Wort gegeben haben, werden alljährlich zu einem Dankgottesdienst eingeladen. Im Frühjahr feierten wir den im Vorjahr ausgefallenen Dankgottesdienst für die 12 Jubelpaare. Im Oktober trafen sich die 13 Jubelpaare von diesem Jahr zu ihrem Dankesfest. Wir wünschen allen noch viele schöne gemeinsame Jahre.



Erstkommunion

Sechs Kinder aus der Gemeinde wurden unter dem Leitgedanken: Gott, unser Freund du bist da, auf das Sakrament der Hl. Erstkommunion vorbereitet. Ihr besonderes Fest konnten sie mit ihren Familien und Verwandten am 25. April nach dem Gemeindegottesdienst feiern.



Firmung

15 Jugendlichen spendete Jugendseelsorger Fabian Jochum am 11. Juni das Sakrament der Firmung. Die Vorbereitung der Firmung unter dem Motto: „Epas bsundrigs - mit Gott durchs Leben gehen“, entsprach der momentanen ungewissen Zeit. Nach viel Geduld und manchen Herausforderungen konnten wir dann doch eine schöne und beeindruckende Feier erleben.





Ministranten

Ende Juni konnten wir im Sonntagsgottesdienst ein Mädchen und zwei Jungs in die Gemeinschaft der Ministranten aufnehmen. Einige erhielten als Dank eine Urkunde für ihren langjährigen Dienst als MinistrantInnen. Bedingt durch die immer wechselnden Maßnahmen war für alle Flexibilität und Verständnis gefragt. Erfreulicherweise haben sich von den heurigen Erstkommunikanten alle für den Dienst am Altar bereit erklärt. Somit sind es aktuell 19 Ministrantinnen und Ministranten, die vom Ministrantenteam betreut werden.

Lange Nacht der Kirchen

Am Freitag, dem 28. Mai hat sich unsere Pfarre wieder bei dieser diözesanen Aktion beteiligt. Aufgrund der aktuellen Einschränkungen konnte das Programm für die Kinder leider nicht durchgeführt werden. Mundartdichterin Frau Lidwina Boso las besinnliche Texte aus ihren Werken. Musikalisch untermalt wurde das Programm von Kindern.

Pfarrkirchenrat

Da die Gartenanlage kein Blickfang mehr war, hat sich der Pfarrkirchenrat entschlossen, diesen Garten neu zu gestalten. Es entstand ein mit Platten verlegter Teil, ein barrierefreier Zugang von Pfarrers Gässele, ein Staudenbeet, das auch als Blumenschmuck für unsere Pfarrkirche und für die Bienen gedacht ist. In der Rasenfläche wurde ein Apfelbaum als Lebensbaum für unseren Pfarrer Peter Haas gepflanzt. Dieser verschönerte Pfarrgarten ladet für Agapen und Festlichkeiten ein.

Patrozinium und Pfarrgartensegnung

Zusammen mit Pfarrer Peter Haas und dem Festprediger SJ Christian Marte feierten wir am 29. August das Patrozinium zu Ehren unseres Kirchenpatrons des Hl. Bartholomäus, musikalisch umrahmt vom Kirchenchor Übersaxen. Anschließend versammelten sich die Kirchenbesucher beim neugestalteten Pfarrgarten, wo Pfarrer Peter die feierliche Segnung vornahm. Ein kleiner Ausschank lud die Besucher dann noch zu einem gemütlichen Beisammensein ein, da der geplante Frühschoppen aufgrund der schlechten Witterung nicht stattfinden konnte.

Ein **herzliches „Vergelt's Gott“** den MitarbeiterInnen in allen kirchlichen Gremien, den Vereinen und allen, die sich für unsere Pfarre mit ihrem Wohlwollen einsetzen: durch stille und wertvolle Gebete, den Einsatz in vielen ehrenamtlichen Stunden, die solidarische Bezahlung des Kirchenbeitrages und die vielen Geldspenden und alle Übersaxner, die die pfarrliche Arbeit mit Wort und Tat unterstützen.

Allen ein großes Danke in diesem besonderen Jahr!

E- Mail Adresse: pfarramt.uebersaxen@aon.at

Tel.: 05522 41416



Jahresbericht OJA Übersaxen – Route 66

Seit 01. Juli 2021 ist die OJA Übersaxen neu aufgestellt. Die koje (das Koordinationsbüro für Offene Jugendarbeit und Entwicklung) hat für die Mitgliedsgemeinden Meiningen und Übersaxen ein neuer Service eingerichtet. Infolgedessen haben die Gemeinden Meiningen und Übersaxen als Träger der jeweiligen Offenen Jugendarbeit die personelle und fachliche Durchführung an die koje ausgelagert, die nun mit ihrem Knowhow und ihren Mitarbeiter*innen alle operativen Tätigkeiten übernommen hat. Somit steht das Route 66 (Kellerbar im Gasthaus Krone) wieder allen Jugendlichen zur Verfügung. Im Jahr 2021 bauten die Mitarbeiter*innen Beziehungen zu den Jugendlichen der jeweiligen Gemeinde auf. In weiterer Folge wurde nach langer Zeit der Schließung das Route 66 wiederbelebt. Abgesehen von den bekannten Angeboten der Vergangenheit, haben die Jugendarbeiter*innen noch mehr Projekte geplant. So gab es neben sozialpädagogischen Gesprächen, Tischfußball und Barbetrieb auch schon Super Mario Duelle, Spiele- und Bastelabende. Gemeinsam mit den Jugendlichen planen die Mitarbeiter*innen Sarina Kirschner und Thomas Kaiser (aka Tömmie) ein Bobby-Car-Ren-



nen in Übersaxen, an welchem alle interessierten Jugendarbeiter und Vereine teilnehmen können. In den Sommermonaten und während Lockdownzeiten waren die OJA mobil unterwegs, ob am Fußballplatz oder zu Aufklärungs- und Präventionszwecken, die Offene Jugendarbeit ist zurück und möchte allen Jugendlichen in Übersaxen einen Platz bieten.



Sarina Kirschner:

Jugendarbeiterin Offene Jugendarbeit Übersaxen und Meiningen

Mail: sarina.kirschner@koje.at

Tel.: +43 664 401 3269





Kirchenchor

Der Chor stellt sich vor

Der Kirchenchor Übersaxen ist seit dem Jahr 1948 als gemischter Chor tätig. Mit der kürzlichen Aufnahme von drei Sänger*innen, das sind Helga Mittelberger, Thomas Nigsch und Jürgen Frick, zählt unser Chor nun 23 Mitglieder. Margit Lins ist unsere Chorleiterin. Wir gestalten hauptsächlich die Messen bei kirchlichen Anlässen in der Pfarrkirche Übersaxen. Auf Anfrage übernehmen wir auch gerne die musikalische Gestaltung bei Taufen, Hochzeiten und anderen kirchlichen Anlässen in Übersaxen und umliegenden Gemeinden. Die Literatur unseres Chores ist vielseitig und hauptsächlich vierstimmig. Wir singen klassische deutsche und lateinische Messen, klassische und moderne Kirchenlieder, Gospels aber auch weltliche Literatur in verschiedenen Sprachen. Wir hoffen, in Zukunft auch wieder Konzerte und Faschingsbälle veranstalten zu können.

Rückblick 2021:

Im vergangenen Jahr erlaubten es die Corona-Bestim-

mung oftmals nicht, mit dem gesamten Chor zu proben und aufzutreten. Die Chorsänger*innen zeigten sich jedoch sehr flexibel und gestalteten viele Messen in gemischten Gruppen von vier bis sechs Sänger*innen. Das Singen in kleinen Gruppen ist anfangs auch für manch langjährige/n Chorsänger*in eine Herausforderung, es bringt allerdings viele positive Effekte mit sich. So steht der/die einzelne Sänger*in mehr im Fokus, Konzentration und Aufmerksamkeit sind gefragt und das Gehör wird geschult. Die Ensembles gestalteten die Messen am Palmsonntag, in der Karwoche, zu Ostern und zu Pfingsten, die Erstkommunion und die Firmung sowie eine Maiandacht mit viel Engagement und Freude. Nach der Sommerpause starteten wir wieder mit den Vollproben und durften mit dem gesamten Chor die Messe zum Patrozinium, das Erntedankfest, Allerheiligen sowie das Christkönigsfest mit festlichem Gesang verschönern. Das Christkönigsfest ist außerdem der Tag der Kirchenmusik, auch Cäcilien Sonntag genannt, und der Abschluss jedes Chorjahres. Im Anschluss an die Messgestaltung genossen wir im Gasthaus zur Eibe in

Tosters ein feines Mittagessen und verbrachten einen geselligen Sonntag mit viel Gesang und Gemütlichkeit. Außerdem gratulieren wir unseren Sängerinnen Marion Nigsch, Bettina Eberle-Nigsch und Susanne Knünz herzlich zu ihrem 30-jährigen Chorjubiläum. Vielen Dank für euren langjährigen Einsatz für den Chor und weiterhin viel Freude beim Singen und in unserer Gemeinschaft. So dürfen wir auch dieses Jahr auf viele schöne Auftritte, Proben und eine gute Chorgemeinschaft zurück-

blicken. Gleichzeitig schauen wir zuversichtlich in die Zukunft und freuen uns auf die kommenden Proben, Ausrückungen und geselligen Zusammenkünfte. Interessierte Sänger*innen sind bei uns jederzeit herzlich willkommen! Wir proben jeweils mittwochs um 20:00 Uhr in unserem Proberaum im Dorfhaus.

Bei Interesse melde dich gerne bei Obfrau Anita Barbisch, Tel. 0680 2371897

Jahresbericht Mittagsbetreuung

Bereits **seit acht Jahren** bietet die Gemeinde Übersaxen eine **Mittagsbetreuung für Volksschüler und Kindergartenkinder** an, die bisher immer donnerstags zustande gekommen ist.

In diesem Schuljahr dürfen wir neben **Sandra Welte und Sandra Nachbaur-Kathan auch Martina Grabher im Mittagsbetreuungs-Team** willkommen heißen.

Immer donnerstags werden heuer **insgesamt 15 Kinder, davon 6 Kindergartenkinder und 9 Schulkinder**, während ihrer Mittagspause betreut.

Die Mittagsbetreuung findet im Kursraum der Gemeinde statt, wo sich Volksschul- und Kindergartenkinder gemeinsam das schmackhafte und abwechslungsreiche **Essen aus dem Haus Klosterreben** schmecken lassen.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen teilen wir uns in zwei Gruppen. Die **Kindergartenkinder** verbringen die restliche Zeit bis zum

Beginn des Nachmittagskindergartens beim „**Rümbala**“ im Kindergarten: Mit dem eigenen Kissen und unseren Kindi-Decken, eingekuschelt unter dem „**Sternenhimmel**“, ruhen sich die Kindergartenkinder bei Entspannungsmusik oder Hörgeschichten aus, genießen auch hin und wieder eine feine Massage oder bekommen ein Buch vorgelesen. Wichtig ist, dass die Kinder hierbei Gelegenheit haben sich auszuruhen, damit sie dann



beim Nachmittagskindergarten wieder genug Kraft und Energie zum Spielen haben.

Auch die **Volksschüler** kommen in den Genuss einer entspannten und ruhigen Zeit. Diese verbringen wir mit ihnen im zweiten Kursraum **beim Malen, Bücher Lesen oder Geschichten Hören**. Ab und zu freuen sich auch die älteren Kinder über



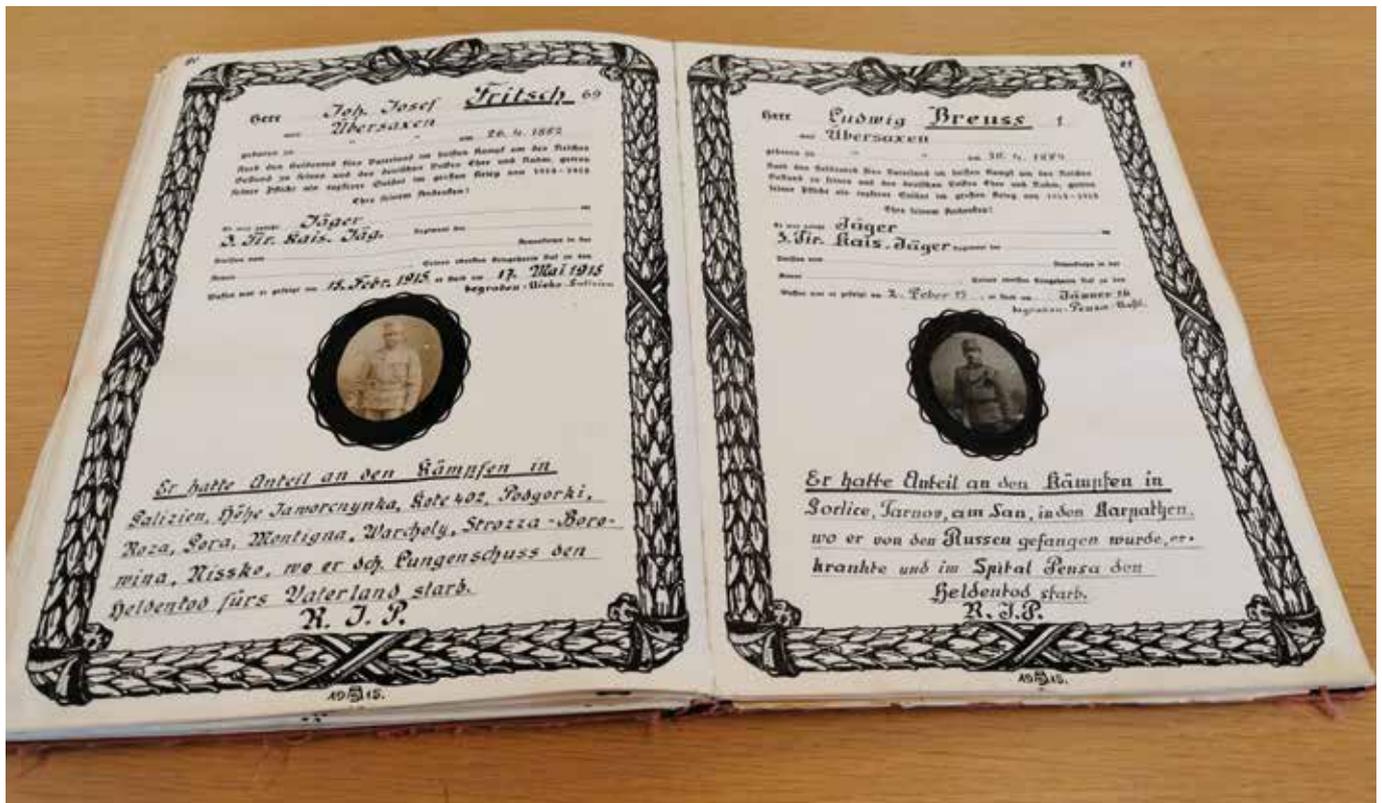
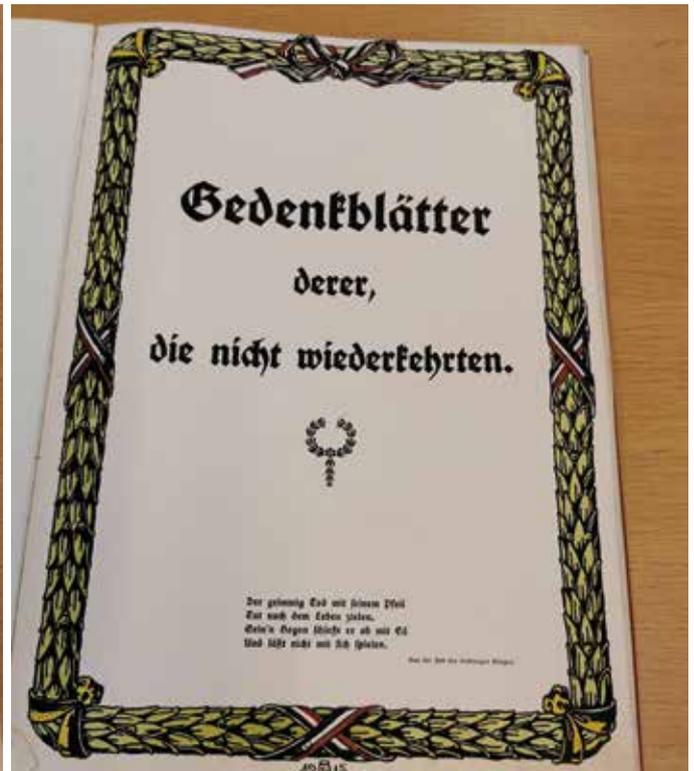
eine entspannende Massage. Anschließend brauchen unsere Volksschüler aber auch noch Zeit sich im Turnsaal oder auf dem Spielplatz auszutoben und auszu-

poweren, bevor sie dann am Nachmittag wieder in ihrer Schulbank sitzen und sich konzentrieren müssen. Wir freuen uns sehr, dass das Angebot der Mittagsbetreuung immer mehr in Anspruch genommen wird und sich die Kinder bei uns wohl fühlen.





In diesem Jahr zeigen wir euch die Kriegs-Chronik aus dem 1. Weltkrieg aus Übersaxen, ein kunstvoll gestaltetes Buch Zeitgeschichte.



Übersaxen 2021 in Bildern ...



Gemeinde Übersaxen

* Dorfstraße 2 * 6834 Übersaxen * T. 05522-41311 * gemeinde@uebersaxen.at * www.uebersaxen.at *